

Alte Geschichte.

Urzeit.

vor Chr.	Geschichte Baiuariens unzertrennlich verbunden mit der des Germanenvolkes.
120	Wanderung der Eimbern und Teutonen nach Süden.
113	Sieg der Eimbern und Teutonen über die Römer bei Noreja.
102	Niederlage der Teutonen bei Aqua Sextia durch die Römer.
101	Eimbern " Bercella ebenso " " "
70	Ariovist in Gallien.
58	Julius Cäsar besiegt den Ariovist bei Besontio (Besançon).
50	am Rhein. Anlegung von Kastellen am linken Ufer.
15	Eröberung Vindeliciums, Rätien und Noricum durch Drusus und Tiberius.
12—9	Feldzüge des Drusus über den Rhein nach Großgermanien.
9—7	" " Tiberius. Statthalterhaft am rechten Rheinufer.
nach Chr.	
6—9	Quinctilius Varus Statthalter.
9	Niederlage des Varus im Teutoburgerwald durch Arminius.
104—106	Eröberung des Behentlandes (Agri decumates) durch die Römer.
	Erbauung der Teufelsmauer.
200—300	Entstehung der Völkervereine: Franken, Sachsen, Alemannen, Gothen.
	Anfänge des Christenthumes in den Süddonauländern.
375	Anfang der Völkerwanderung.
378	Sieg der Gothen über die Römer bei Adrianopel.
395	Theilung des römischen Reiches in ost- und weström. Kaiserthum.
406	Einfall germanischer Stämme im Römerreiche unter Radagais.
410	Alarich vor Rom. † in Unteritalien.
412—415	Gründung des Westgotenreiches im nördl. Spanien u. südl. Frankreich.
429	Vandalenreiches an der Nordküste Afrikas.
445	Angeln und Sachsen gründen unter Hengist und Horsa anglosächsische Königreiche in Britanien.
450	Attilas Zug nach Westen.
451	Hunnen Schlacht bei Chalons.
476	Ende des weström. Kaiserthumes durch Odoaker.

Nach der Völkerwanderung.

Germanien und Frankenreich.

5. Jahrh.	Hauptvolksstämme: Alemannen, Baiuarien, Thüringer, Franken, Sachsen, Friesen.
486—	Chlodwig, Gründer der fränk. Monarchie.
511	

Bajuarien.

5. Jahrh.	Entstehung des „bajuarischen Stammes“ aus Gothen, Marcomannen, Longobarden.
-----------	---